

## Presseinformation

### Maßgeschneidert

Zehn Maßschneiderinnen haben ihre Meisterprüfungen abgelegt und konnten kürzlich nach der Weiterbildung an der Metzinger Meisterschule ihre Zeugnisse in Empfang nehmen.

Die Absolventinnen sind begehrte Fachkräfte. Deshalb sei der Übergang in den Arbeitsmarkt für die meisten problemlos, sagt Elke Gonser, Bereichsleiterin der Meisterschule. Für die Mehrheit der Jungmeisterinnen handelt es sich ohnehin um eine Rückkehr in ihren Betrieb: sie haben die Schulbank neben dem Beruf in Teilzeit gedrückt.

Sandra Neumann hatte sich für diesen Weg entschieden. Drei Tage in der Woche arbeitete sie in der Schneiderei des Stadttheaters Konstanz, drei Tage lernte sie in Metzingen. Am Theater wird sie künftig die Aufgaben einer Gewandmeisterin übernehmen. Auch an der Meisterschule wird man sie noch häufiger antreffen. Aktuell besucht sie einen Lehrgang zu Schnitttechniken in der Herrenmode.

Auch in diesem Jahr waren wieder mehrere Mitarbeiterinnen der Firma Boss in der Klasse vertreten. Eine von ihnen ist Katharina Pfeffer, die Jahrgangsbeste der Meisterschule. Pfeffer wechselt vom Meisterkurs quasi direkt in den Hörsaal. Nach der Sommerpause beginnt sie ihr Studium der Bekleidungstechnik in Albstadt.

Zwei Schülerinnen hingegen planen den Schritt in die Selbständigkeit. Polyanna Schele und Katharina Lutzenberger, beide bislang in Modeateliers am Bodensee tätig, wollen nach bestandener Prüfung ihre eigenen Betriebe eröffnen.

An der Meisterschule in Metzingen haben sie die erforderlichen Qualifikationen erworben. Der Lehrgang umfasste vier Schwerpunkte. In den berufsfachlichen Teilen I und II wurden Kenntnisse in der Schnittkonstruktion, Projektplanung, Herstellungstechnik, aber auch in der Betriebsorganisation, Kundenberatung und Qualitätskontrolle vermittelt.

Ebenfalls auf dem Lehrplan in den Teilen III und IV standen die Fächer Wirtschaft, Recht und Rechnungswesen sowie Berufs- und Arbeitspädagogik, die gezielt auf deine spätere Tätigkeit als Unternehmer und Ausbilder vorbereiten. Die Weiterbildung schloss mit der Prüfung vor dem Meisterprüfungsausschuss der Handwerkskammer Reutlingen ab.

Die neuen Meisterinnen:

Jana Wagner, 71364 Winnenden  
Katharina Pfeffer, 72184 Eutingen  
Laura Benz, 72525 Münsingen  
Pelin Yeliz Memoglu, 72654 Neckartenzlingen  
Pia Tscharotschkin, 72658 Bempflingen  
Angelika Wagner, 72661 Grafenberg  
Sandra Neumann, 78465 Konstanz

1. August 2018

Unser Zeichen: som

Pressestelle:  
Sonja Madeja  
Udo Steinort

Handwerkskammer  
Reutlingen  
Hindenburgstr. 58  
72762 Reutlingen

Postanschrift:  
Postfach 17 43  
72707 Reutlingen

Telefon 07121 2412-123  
Telefax 07121 2412-412  
presse@hwk-reutlingen.de  
www.hwk-reutlingen.de

Katharina Ida Lutzenberger, 87487, Wiggensbach  
Polyanna Schele, 88239 Wangen im Allgäu  
Gülsah Altemir, 88348 Bad Saulgau